



DER MARDER.
NIEDLICH, NACHTAKTIV UND BISSIG.
DANK UNS NUR NOCH NIEDLICH.



Es ist nicht, wie oft vermutet, die Wärme eines gerade abgestellten Fahrzeuges, die den nachtaktiven Marder anlockt. Der Motorraum bietet einfach nur eine gute Möglichkeit, sich zu verstecken und dabei erkundet er durch Beißen seine Umwelt. Hinzukommt, dass der Marder bei seinen Besuchen Duftspuren hinterlässt. Wittert nun ein Rivale diese Reviermarkierungen geht er im Motorraum besonders aggressiv zur Sache.

ABER WAS KANN MAN DAGEGEN TUN?

Marder empfinden den für Menschen nicht hörbaren Ultraschall als unangenehm und meiden diesen. Besonders effektiv sind hier pulsierende Sinus-Ultraschalltöne, die den Warnschreien der Tiere nachempfunden sind.

WER NICHT HÖREN WILL MUSS FÜHLEN!

Ältere Marder oder sehr aggressive Tiere lassen sich mitunter nur durch Stromschläge vertreiben, daher der zusätzliche Einsatz von Hochspannung.

Kombigeräte mit Beidem ausgestattet, bieten einen noch weitreichenderen Schutz.

WIR BERATEN SIE GERNE.



Gebr.
GIERATHS
GmbH

